



Freie Wähler - Mannheimer Liste • E 5 • 68159 Mannheim

Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Roland Weiß
Stadtrat

Christopher Probst
Stadtrat

30. August 2018

Antrag zur Sitzung des Gemeinderats am 25. September 2018

Was leistet der Grünzug Nordost für die Stadt Mannheim

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen:

1. Der Öffentlichkeit und dem Gemeinderat zu berichten, was nach Auffassung der Verwaltung der Grünzug Nordost für die Stadt Mannheim, vor allem für die klimaökologische Situation, leisten wird.
2. Welche Erkenntnisse liegen der Geschäftsführung der BUGA Mannheim 2023 gGmbH und der Verwaltung vor, die eine Sonderveranstaltung, eine exklusive Radtour, für die städtischen Mitarbeiter/innen rechtfertigen und wann beabsichtigt die Verwaltung, auch die Öffentlichkeit und den Gemeinderat über diese neuen Erkenntnisse zu informieren?
3. Plant die Verwaltung, Messungen zur Untersuchung der klimaökologischen Situation der Innenstadt in Auftrag zu geben und ist beabsichtigt, eine Fortschreibung der Stadtklimaanalyse in Auftrag zu geben?
4. Über die Ergebnisse der vertiefenden Untersuchungen über die klimaökologischen Auswirkungen im neuen Quartier Spinelli im Bereich Käfertal Süd und Rott berichten.

Begründung:

Im Rahmen einer „Werbekampagne für städtische Mitarbeiter/innen“ verspricht die Verwaltung, die Mitarbeiter/innen bei einer exklusiven Radtour über wichtige Fakten zu informieren, z.B. wann die Bundesgartenschau eröffnet wird und was die Stadt Mannheim mit dem Grünzug Nordost leistet. Die Verwaltung wird daher aufgefordert, nicht nur die Mitarbeiter/innen, sondern auch die Öffentlichkeit und den Gemeinderat über die Erkenntnisse zu informieren.

Seit Beginn der Kampagne für die BUGA 2023 behauptet die Verwaltung, dass der Grünzug Nordost positive klimatische Effekte für die Mannheimer Innenstadt zur Folge haben wird.

„Hier eröffnet sich die Chance auf eine große zusammenhängende Grünfläche, über die Winde vom Käfertaler Wald über die Feudenheimer Au, weiter über den Neckar bin in die Innenstadt wehen und vor allem in heißen Sommernächten für Abkühlung sorgen werden.“ (Quelle: Amtsblatt 07.06.2018, Seite 2).

...2

Die vorliegenden Gutachten geben keinen Hinweis auf die angeblichen positiven Auswirkungen des Grünzugs auf die klimatische Situation der Innenstadt.

Auch im Zusammenhang mit der geplanten Bebauung Spinelli/Käfertal Süd hat es die Verwaltung bislang unterlassen, die Öffentlichkeit und den Gemeinderat darüber zu informieren, welche klimatischen Verbesserungen bzw. Verschlechterungen für die angrenzenden bestehenden Wohngebiete durch die geplante Bebauung im Bereich Käfertal Süd zu erwarten sind.

Auf der Grundlage der bislang angestellten Untersuchungen kommt der Gutachter zu der Feststellung, „dass durch die geplante Bebauung keine wesentliche Verschlechterung für die Bestandsimmobilien zu erwarten seien“ (Quelle: Klimagutachten 2017 Ökoplana 31.05.2017)

Diese vom Gutachter getroffenen Feststellungen sind für die Menschen im Stadtbezirk Käfertal Süd völlig inakzeptabel. Besagt das Gutachten letztlich, dass durch die geplante „hochwertige Bebauung“ die Wohn- und Lebensqualität für die bereits ansässigen Bewohner/innen sich verschlechtern wird.

„Angesichts der prognostizierten Zunahme bioklimatisch belastender Sommerlicher Hitzeperioden sollten im Bereich der baulichen Arrondierung Käfertal Süd Anpassungskonzepte zu Minderung der Hitzebelastung Berücksichtigung finden“ (Quelle: Klimagutachten 2017 Ökoplana, Seite 36).

Ziel der Bebauung und eines Grünzugs sollte es sein, dass Verbesserungen auch für die Anwohner/innen der Bestandsimmobilien erreicht werden.

Der Gemeinderat ist daher aufgefordert, Sorge dafür zu tragen, dass die bestehende Wohn- und Lebensqualität in Käfertal Süd durch die beabsichtigte Bebauung keinesfalls eine Verschlechterung erfahren wird.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion Freie Wähler - Mannheimer Liste

Prof. Dr. Achim Weizel
Vorsitzender

Holger Schmid
stellv. Vorsitzender

Christopher Probst
Stadtrat

Roland Weiß
Stadtrat